

Anzeigen der Samaritervereine = Avis des sections de samaritains

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **51 (1943)**

Heft 19

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerischer Samariterbund Alliance suisse des Samaritains

Mitteilungen des Verbandssekretariates Communications du Secrétariat général

Samariterhilfslehrerkurs Langnau i. E.

Die Schlussprüfung wird am 16. Mai, 9.00 Uhr, im Hotel «Emmenthal» in Langnau i. E. stattfinden.

Wir laden die Samariterfreunde benachbarter Sektionen und insbesondere deren Hilfslehrer herzlich ein, diesem Anlass beizuwohnen. Diejenigen, die am nachfolgenden Mittagessen (Preis Fr. 3.50 ohne Getränke) im Hotel «Emmenthal» teilzunehmen wünschen, sind gebeten, sich bis spätestens am Freitag, 14. Mai, beim Verbandssekretariat anzumelden.

Alarmpackungen

Da die Beschaffung der nötigen Materialien einige Zeit beansprucht, bitten wir davon Kenntnis zu nehmen, dass die Lieferungen nicht vor Ende Mai werden beginnen können.

Nécessaires d'alarme

Etant donné que la fourniture des matériaux exige encore un certain temps, nous prions nos sections de bien vouloir prendre note que les livraisons ne pourront pas être effectuées avant fin mai.

Anzeigen der Samaritervereine Avis des sections de samaritains

Aarau. S.-V. Generalversammlung: Do., 20. Mai, 19.45 präzise, im reformierten Kirchgemeindehaus, Jurastr. 13. Schw. Hedi Weber aus Schwyz wird einen zirka anderthalbstündigen Projektions- und Filmvortrag über das Thema «Mit der Schweizerischen Aertzemission an der finnisch-russischen Front» halten. Die Vortragende hat an der Mission selbst teilgenommen. Da ihr der Ruf einer guten Rednerin vorausgeht, dürfte dieser Vortrag jedem Zuhörer zum Erlebnis werden. Anschliessend Generalversammlung mit den üblichen Traktanden nebst Wahlen. Bitte vollzählig. Zum Vortrag dürfen Gäste mitgenommen werden.

Ortsgruppe Buchs. Uebung: Di., 18. Mai, 20.00, im Sanitätslokal des Feuerwehrgebäudes.

Balterswil. S.-V. So., 16. Mai, 14.00, in der Turnhalle Münchwilen Film- und Lichtbildervortrag: «Mit der schweizerischen Aertzemission in Finnland.» Gilt als Samariterübung.

Basel, Samariterinnenverein Providentia. Einladung zur Schlussprüfung des Samariterkurses: So., 23. Mai, 14.30, im grossen Saal der Providentia. Anschliessend gemütl. Unterhaltung. Für Aktivmitglieder obligatorisch.

Basel, St. Johann. S.-V. General- und Wahlversammlung: 25. Mai, im Pestalozzischulhaus. Traktanden laut Statuten, § 27. Bitte vollzählig. So., 16. Mai, Ausflug mit Schnitzeljagd (bei jeder Witterung). Ausflugsbillett Grellingen retour Fr. 1.10 selbst lösen. Mittagessen Fr. 2.80, hierfür Anmeldung erforderlich bis spätestens Fr., 14. Mai, 14.00, an Emil Heckendorn, Mittlerestr. 115, Tel. 4 93 44. Versammlung Schalterhalle SBB 9.00, Abfahrt 9.14. Gelegenheit, Autobus bis Ziel zu benützen. Zwischenverpflegung mitnehmen. Rückkehr 19.20.

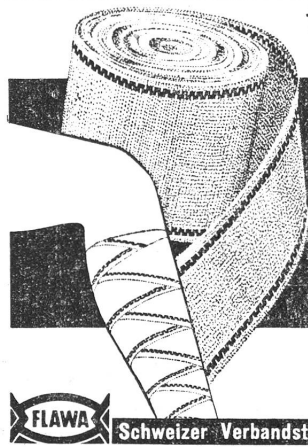
Bern, Samariter-Verein. Sektion Lorraine-Breitenrain. Autotour: So., 16. oder bei ungünstiger Witterung 23. Mai. Treffpunkt Breitenrainplatz. Abfahrt punkt 6.15. Zwischenhalt Tierspital. Bei zweifelhafter Witterung ab 5.00 Auskunft Tel. Nr. 11.

— **Sektion Mattenhof-Weissenbühl.** Uebung: Mi., 19. Mai, 20.00, im Lokal. Wir erwarten zahlreichen Besuch; wichtige Mitteilungen. Letzte Gelegenheit, den Jahresbeitrag zu bezahlen. Nachher erfolgt Einzugsmandat. Adressänderungen unverzüglich unserer Sekretärin, Frau L. Gueniat, Muesmattstr. 50, melden.

— **Sektion Brunnmatt.** Uebung: Do., 20. Mai, im Schulhaus. Bitte vollzählig. Reserviert den 30. Mai für eine Feldübung.

— **Sektion Länggass-Brückfeld.** Feldübung: So., 16. Mai. Sammlung der Teilnehmer punkt 13.30 beim Forsthaus, Wohlenstr., Eingang Bremgartenwald. Gutes Schuhwerk und Werktagskleider anziehen. Uebung bei jeder Witterung. Mi., 19. Mai, 20.00: oblig. Uebung im Kirchgemeindehaus. Bitte vollzählig!

Uebungsbinden für Samariter



Rohe Gazebinden, festkantig mit gewobenen roten Rändern, für Samariter-Kurse und Übungen. In verschiedenen Breiten und Längen erhältlich.



Schweizer Verbandstoff- und Wattefabriken A.G. Flawil

Bern, Samariterinnenverein. Do., 20. Mai, 20.00, Uebung: Beihilfe bei ärztlichen Verrichtungen, Lokal Gemeindehaus, Gutenbergstr. 4, grosser Saal. Leiter: Dr. Raaflaub. Jeden Di., 20.00, Nähabende für die Bäuerinnenhilfe im grossen Sitzungszimmer, 1. St. rechts. Nadeln und Scheeren mitbringen. Reserviert jetzt schon die Abende.

Bern, Marzili-Dalmazi. S.-V. Maibummel: So., 16. Mai. Bei schlechter Witterung Verschiebung auf 23. Mai. Treffpunkte: Bern Kornhaus ab 13.44 und Gümligen Bahnhof 14.01. Bummel über den Dentenberg nach Stettlen zum Zvieri, Rückfahrt ab Stettlen. Ueber die Durchführung gibt Tel. 2 35 54 So. 10.00—12.00 Auskunft.

Biel. S.-V. Die neue Adresse unserer Präsidentin, Fr. Nicole, lautet: Karl-Neuhausstr. 34. Di., 18. Mai, 20.00, Uebung im Lokal, Rüschlistr. 5. Vortrag von Dr. Bracher, Nidau, über Gipsverbände. Wir erwarten eine zahlreiche Beteiligung.

Bienne. S. d. S. Nouvelle adresse de notre présidente: M^{lle} Nicole, rue Karl Neuhaus 34.

Bolligen. S.-V. Uebung: Mo., 17. Mai, 20.00, im Schulhaus in Ostermündigen. Bitte zahlreich.

Brugg. S.-V. Mo., 17. Mai, 20.00, im Cinéma «Odeon»: Vorführung des Rotkreuz-Tonfilms mit Vortrag von M^{me} Dufour. Bringt recht viele Freunde und Bekannte mit. So., 23. Mai, 10.30, Kantonale Delegiertenversammlung im Roten Haus, zu der die Mitglieder freundlichst eingeladen sind.

Bülach. S.-V. Sa., 15. Mai, 20.00, im «Kreuz»: Tonfilmvorführung «Samariter helfen». Bitte werbt noch intensiv für diese Veranstaltung, damit ihr ein voller Erfolg beschieden ist. Mi., 26. Mai, 20.00, im Uebungslokal, Schulhaus A: Uebung. Wir erwarten eine 100prozentige Beteiligung unserer Aktiven.

Davos. S.-V. Die Samariterlandsgemeinde in Maienfeld musste verschoben werden. Sie findet So., 16. Mai, statt. Alles Nähere aus der letzten Nummer ersichtlich.

Dietfurt-Bütschwil. S.-V. Uebung im Freien: Mo., 17. Mai, 20.00. Besammlung beim neuen Schulhaus Dietfurt. Nachher wichtige Verhandlungen.

Dietikon. S.-V. Voranzeige. Anschliessend an die Delegiertenversammlung der Samaritervereinigung Amt und Limmattal in Dietikon vom 23. Mai findet ein Vortrag statt. Thema: «Sanitätsdienst an der Kriegsfrente». Referent: Dr. med. F. Castelberg, Oblt. Samariterfreunde reserviert diesen Sonntag. Nähere Angaben in der nächsten Nummer.

Dübendorf und Umgebung. S.-V. Uebung: Mo., 17. Mai, in der «Linde». Die Kassierin erwartet, dass die letzten Aktivbeiträge noch bezahlt werden. Die Gruppenalarmchefs, welche an der letzten Uebung ihre Gruppenverzeichnisse mitgenommen haben, werden gebeten, dieselben baldmöglichst dem Präsidenten oder Frau Güttinger-Beer abzugeben. Besichtigung des Anatomischen Institutes der Universität Zürich, Sonntagmorgen, 6. Juni. Anmeldungen bis spätestens Sa., 5. Juni, an Frau Wirz-Rau. Besammlung 9.00 Bahnhof Dübendorf. Abfahrt mit Kollektivbillett 9.17.

Frauenfeld. S.-V. So., 16. Mai, 14.15, in der Turnhalle in Münchwilen Film- und Lichtbildervortrag über: «Mit der schweizerischen Aertzemission in Finnland.» Referentin: Schw. Hedy Weber, Schwyz. Bei günstiger Witterung besammeln sich die Radfahrer um 13.15 Uhr bei der F.-W.-Bahn. Die übrigen Teilnehmer reisen mit Kollektivbillett. Frauenfeld ab 13.40. Anmeldungen müssen spätestens zehn Minuten vor Abfahrt erfolgen. Wir bitten um zahlreiche Beteiligung.

Fribourg. S. d. S. Mardi, 18. mai, à 20 h. 15: Exercice au nouveau local, «Hôtel des Corporations», rue du Tir.

Freiburg. S.-V. Di., 18. Mai, 20.15: Uebung im neuen Lokal «Hôtel des Corporations», rue du Tir.

Verbandartikel und Heftpflaster aller Art

mit dem Markenzeichen



sind langjährig erprobte, erstklassige Fabrikate

Offerten an die titl. Samaritervereine durch

VERBANDSTOFF-FABRIK ZÜRICH A.G., ZÜRICH 8

Goldach. S.-V. Uebung: Di., 18. Mai, 20.00, im Lokal. Nicht wie vorgesehen in der Union.

Hedingen. S.-V. Uebung: Di., 18. Mai, 20.30, im Schulhaus. Bitte Monatsbeiträge begleichen.

Hemishofen. S.-V. Improvisationsübung: So., 16. Mai, bei jeder Witterung. Sammlung 14.00 bei der Säge. Ausstehende Jahresbeiträge sollten am Sonntag beglichen werden. Reserviert den 20. Juni für Feldübung.

Höngg. S.-V. Die am letzten So. witterungshalber abgesagte Kyburg-Tour wird nun So., 16. Mai, durchgeführt. 1. Gruppe: Abfahrt 6.02 ab Wipkingen bis Kempthal, Aufstieg zur Kyburg, Abstieg nach Winterthur und Anschluss an die 2. Gruppe. 2. Gruppe (für diejenigen, die am Morgenbummel nicht teilnehmen können): Abfahrt ab Wipkingen 12.19, beide Gruppen Winterthur ab 13.01, Seuzach an 13.13. Beginn der Uebung mit Sektion Dägerlen-Rutschwil ca. 14.00. Ende ca. 16.00 in Rutschwil, wo für einen gemütlichen Abschluss gesorgt wird. Rückfahrt ab Hettlingen 19.49, Zürich an 20.40. Fahrtkosten für Aktive Fr. 2.—, Rucksackverpflegung, Anmeldung für das Kollektivbillet unbedingt bis Sa., 20.00, bei: KMM. Tel. 6 76 95, Präs. E. Schmid, Tel. 6 71 49, Vizepräs. F. Schlumpf, Tel. 6 74 32. Die bereits Eingetragenen gelten als angemeldet. Angehörige sind freundlich eingeladen. Bei zweifelhafter Witterung geben obige drei Anmeldestellen Auskunft über Abhaltung oder Verschiebung ab So., 5.00.

Köniz-Liebfeld. S.-V. Di., 18. Mai, 19.45, in der Kirche von Köniz, aufschlussreicher Vortrag von Frau H. M. Dufour über: «Was wissen wir vom Roten Kreuz?» Dieser Vortrag zählt als Uebung. Erscheint zahlreich und werbt tüchtig dafür. Näheres siehe im «Landanzeiger» und Flugblatt.

Langnau-Gattikon. S.-V. Uebung: Mo., 17. Mai, 20.00, im Lokal. Thema: Krankenpflege.

Laufen. S.-V. Kräuterbummel: So., 16. Mai, Antreten 12.45 beim Bahnhof, wegen Kollektivfahrt Grellingen. Die Tour würde nur bei ausgesprochenem Regenwetter ausfallen, Verschiebung fällt nicht in Betracht. Recht zahlreiche Beteiligung wird erwartet.

Laupen und Umgebung. S.-V. Uebung: Mi., 19. Mai, 20.00, im Gemeindehaus. Bitte zahlreich!

Lausanne. S. d. S. Cours de soins aux malades: 2^e leçon, lundi, 17 mai, à 20.15, à la Clinique Massilia, avenue du Mont d'Or 3. Pour obliger cette maison hospitalière, prière de venir à l'heure. La course projetée au Niremont pour le dimanche, 16 mai, est renvoyée au 23 mai. Elle se fera en train ou en bicyclette jusqu'à Châtel-St-Denis. Pour le train, billet collectif, fr. 2.50. Tous les détails complémentaires seront donnés le soir du cours et dès ce jour auprès de M^{lle} Pasche, monitrice, Tél. 3 36 82. Que les membres réservent déjà ce dimanche pour cette sortie familière.

Lenzburg. S.-V. Untergruppe Möriken-Wildegg. Uebung: Mi., 19. Mai, 20.00, im Gemeindehaus, Blutstillung.

Meilen und Umgebung. S.-V. Besichtigung des Kreisspitals in Wald: So., 23. Mai. Abfahrt in Meilen um 6.43, bei jeder Witterung. Bei schönem Wetter eventuell anschliessend kleiner Ausflug, nicht obligatorisch. Mittagverpflegung ist mitzunehmen. Anmeldungen bis spätestens Sa., 22. Mai, 12.00, schriftl. an Präs. Karl Wunderli, Seestrasse 534. Event. weitere Mitteilungen in nächster Nummer.

Samaritervereinigung an der Murg. So., 16. Mai, 14.15, in der Turnhalle in Münchwilen Film- und Lichtbildervortrag. Thema: Mit der Schweiz. Aerztemission in Finnland. Referentin: Schw. Hedy Weber, Schwyz. Die Sektionen werden ersucht, die Veranstaltung zahlreich zu besuchen.

Oberdorf (Sol.). S.-V. Mi., 19. Mai, 20.15, Uebung im Schulhaus. Bitte vollzählig.

An die Vereinskassiere zur Beachtung!

Im Laufe dieses Monats werden die Nachnahmen für die noch unbezahlten Abonnements 1943 durch die Post zugestellt. Wir bitten die Vereinskassiere um gefl. Einlösung. Prompte Einlösung erspart weitere Kosten.

Aux caissiers des sections!

Au mois d'avril les remboursements seront expédiés pour les abonnements 1943 non payés. Les caissiers sont priés de les accepter pour éviter tous frais supplémentaires.

Oberwinterthur. S.-V. Uebung: Mi., 19. Mai, 20.00, in der Gemeindestube. Fortsetzung der Uebung: Anfertigen von Gipsschienen.

Ochlenberg. S.-V. 18. Mai, 20.15: Uebung im Freien. Sammlung bei Familie Fiechter, Wäckerschwend. Bei ungünstiger Witterung machen wir die geplanten Bahren im Lokal in Stauffenbach. Bitte vollzählig!

Oerlikon und Umgebung. S.-V. Do., 13. Mai, 20.00, oblig. Uebung im Ligusterschulhaus, Oerlikon. Wichtige Mitteilungen, darum bitte pünktlich und vollzählig.

Räterschen. S.-V. Wir bitten alle Aktivmitglieder, die ausgefüllten Fragebogen unbedingt bis 16. Mai im Konsumdepot Räterschen (Frl. Rüeger) abzugeben. Voranzeige. Uebung: Mo., 7. Juni, im Sekundarschulhaus.

Schlieren. S.-V. Uebung mit Improvisationen im Wald: So., 16. Mai, 8.00. Besammlung beim Vereinslokal bei einigemmassen günstiger Witterung. Es wird gefilmt.

Schaffhausen. S.-V. Das Wetter hat die Durchführung unseres Familienbummels am letzten Sonntag vereitelt. Wir hoffen, dass es So., 16. Mai, günstiger sei. Sammlung bis 8.30 Uhr beim Schützenhaus. Auskunft ab 6.30 Tel. 11.

Solothurn. S.-V. Mi., 19. Mai, 20.15, Hotel «Metropol», 1. Stock: Vortrag «Kriegsseuchen und ihre Bekämpfung» durch Dr. Käser, Solothurn. Der Einladung des Militärsanitätsvereins Solothurn mögen unsere Mitglieder zahlreiche Folge leisten.

Solothurn, Hilfslehrervereinigung oberer Kantonsteil. Sa., 15. Mai, 16.00, im Hotel «Schwanen», Vorstadt, Solothurn: Allgemeine Repetition über die Anatomie. Leiter: Dr. N. Kissling, Solothurn. Zahlreicher Besuch wird erwartet.

Stäfa. S.-V. Sa., 22. Mai, 20.00 im Rest. «Bahnhof» Frühjahrs-Quartalsversammlung. Wichtige Traktanden.

St. Gallen Ost. S.-V. Uebung: Mo., 17. Mai, im Schulhaus Krontal. Wichtige Mitteilungen betreffs Postenstehen.

St. Gallen C. S.-V. Mi., 19. Mai, 20.00, im Rotkreuzhaus Lichtbildervortrag von Dr. med. Zangerl über das Herz. Bitte zahlreich.

St. Georgen. S.-V. Schlussprüfung unseres Säuglingspflegekurses: Mi., 19. Mai, 19.45, im Saale der «Mühleck». Nächste oblig. Uebung wieder Mo., 24. Mai, 20.00, in der «Mühleck». Da der Kurs beendet ist, steht uns nun wieder das Lokal zur Verfügung. Jahresbeitrag bitte einzahlen.

Thalwil. S.-V. und Gruppe Oberrieden. Zusammenkunft, kleiner Ausflug mit Uebung: So., 16. Mai, mit dem S.-V. Schindellegi im Etzelgebiet. Sammlung der Teilnehmer beim Bahnhof Thalwil oder Bahnhof Oberrieden-See punkt 8.30, wegen Kollektivbillet. Rucksackverpflegung. Nach der Uebung gemütliches Beisammensein im Feusisgarten. Event. MC mitnehmen. Billettkosten für die Aktiven aus der Kasse. Bei zweifelhafter Witterung gibt A. Hauser Auskunft, Tel. 92 10 84. Bitte Meldungen für Strandbaddienst einsenden.

Töss. S.-V. Uebung: Mo., 17. Mai, punkt 20.00, im Lokal, Eichlackereschulhaus. Beiträge und Patenschaften nicht vergessen!

Urdorf. S.-V. Uebung mit der OW: Sa., 15. Mai; pünktliches Antreten um 19.45 beim Feuerwehrgeräte-lokal; Arbeitstunne und gutes Schuhwerk erforderlich.

Weiningen (Zch.) und Umgebung. S.-V. So., 16. Mai, bei Regenwetter am 23. Mai: Uebung mit dem S.-V. Oberstrass beim Bruderberg. Besammlung 9.30 bei der Linde in Weiningen. Mittagessen aus dem Rucksack.

Windisch. S.-V. Uebung: Mo., 17. Mai, 20.00, Transportübung hinter der Turnhalle. Bitte reserviert den 28. Mai. Näheres später. Die

Schwesternheim des Schweiz. Krankenpflegebundes Davos-Platz

Sonntige, freie Lage am Waldestrand von Davos-Platz. Südzimmer mit gedeckten Balkons. Einfache, gut bürgerliche Küche. Pensionspreis (inkl. 4 Mahlzeiten) für Mitglieder des Krankenpflegebundes Fr. 5.50 bis Fr. 8.—, Nichtmitglieder Fr. 6.50 bis Fr. 9.—, Privatpensionäre Fr. 7.50 bis Fr. 10.—, je nach Zimmer. Teuerungszuschlag pro Tag Fr. —.75.

Samariterinnen sind eingeladen, den Mütter- und Säuglingspflegekurs zu besuchen. Dienstag, Mittwoch und Donnerstag im Schulhaus, Samariterzimmer.

Wohlen-Meikirch. S.-V. Uebung: Mo., 17. Mai, 20.15, im Primarschulhaus Uetligen. Wir bitten um fleissigen Besuch der Uebungen.

Worb. S.-V. Uebung: Do., 20. Mai, 20.00, im Sekundarschulhaus.

Wülflingen. S.-V. Uebung im Lokal, Di., 18. Mai, 20.00. Dasselbst Anmeldung für So., 23. Mai, Besuch der Anatomie in Zürich von 10.00 bis 12.00. Bitte Vorstandsmitglieder auf 19.30.

Wynau. S.-V. Uebung: Fr., 14. Mai, 20.00, im Lokal altes Schulhaus. Bergung und Transport im Freien.

Zollikofen. S.-V. Uebung: Mo., 17. Mai, 20.00 im Schulhaus.

Zug. S.-V. Uebung, Fr., 14. Mai, 20.00, im Neustadtschulhaus. Einzahlung des Jahresbeitrages (Fr. 3.50) auf Postcheckkonto VII 1225 nicht vergessen.

Berichte der Sektionen Rapports des sections

Samariterhilfslehrekurs in Goldau

«Samariter helfen!» Eine bescheidene und doch unermesslich viel sagende Devise, die am Donnerstag, den 8. April, mittels unseres Radios durch den Aether klang und Kunde gab vom Hilfslehrekurs in Goldau. Dass der schmucke Ort am Fusse des Rigi als Kursort ausgewählt wurde, rechnete sich der SV Goldau mit seinem ärztlichen Leiter Dr. Fr. Holdener zur besonderen Ehre an. Ausser ihm amtierten Zentralpräsident H. Scheidegger und Albert Appenzeller als Instruktoren.

Die Teilnehmer hatten am 21. März eine Vorprüfung zu bestehen. Kursbeginn war am 2. April und es fanden sich gegen 30 Samariterinnen und Samariter dazu ein. Während 10 Tagen hatten diese grosse theoretische und praktische Arbeit zu leisten, in die das Radio durch eine Reportage einen Einblick bot.

Von der intensiven Arbeit dieses Kurses legte aber besonders die Schlussprüfung am Sonntag, den 11. April Zeugnis ab. Viel ist in verhältnismässig kurzer Zeit gelehrt und gelernt worden. Anschliessend fanden sich Kursleitung, Teilnehmer, der Vorstand des SV Goldau, sowie einige Geladene zum Mittagessen im Saale des Bahnhofbuffets ein. Dr. Scherz verdankte im Auftrag des Schweiz. Roten Kreuzes die geleistete Arbeit herzlich und beglückwünschte die Teilnehmer zu ihrem Erfolg. X. Bieli, Mitglied des Zentralvorstandes, dankte besonders dem immer jugendlichen Kursleiter Dr. Holdener, der trotz seiner 70 Lenz und seiner 43jährigen Amtstätigkeit immer noch Zeit findet für das Samariterwesen. Ferner galt der Dank des Vertreters des SSB den beiden Instruktoren und auch den Kursteilnehmern für die geleistete Arbeit. Den Gruss der Gemeinde überbrachte Gemeindepräsident Dom. Aufdermaur, Arth.

Und nun sind die angehenden Hilfslehrer hinausgezogen, ein jeder in seinen Wirkungskreis. Mögen sie alle den gestählten Arbeitswillen zum Ausdruck bringen und dazu beitragen, die Zahl der 50,000 Aktivmitglieder unseres Samariterbundes zu vergrössern und mögen sie die Nächstenliebe über allem blühen lassen. e. k.

Schupfart. S.-V. Der Samariterverein Schupfart veranstaltete über die Wintermonate Januar bis Ende März einen Krankenpflegekurs. Die Leitung lag in den Händen von Dr. med. Hinden, Stein, unter Assistenz der ehrw. Sr. Corona von Eiken und Hilfslehrer Müller von Obermumpf. Alle drei haben Mühe und Arbeit nicht gescheut, während mehr als 10 Wochen nach Schupfart heraufzukommen und die 22 Kursteilnehmer in die wichtige Tätigkeit der Krankenpflege einzuführen. Die Schlussprüfung des Kurses fand am 4. April statt. Als Experte des Roten Kreuzes und des Samariterbundes fungierte Dr. Simonett aus Frick. Er sprach allen Beteiligten die Befriedigung und den Dank aus, und er konnte allen Prüflingen den wohlverdienten Kursausweis übergeben. Anschliessend folgte der gemütliche Teil des Abends, wobei Produktionen der jüngern Samariterinnen zur Unterhaltung beitrugen.

Hüntwangen-Wil. S.-V. Am 20. März fand in Hüntwangen die Schlussprüfung des am 12. Januar begonnenen Samariterkurses statt. Die Leitung lag in den Händen des bewährten Arztes Dr. Vontobel in Eglisau. Als Hilfslehrer war Ernst Demuth, Hüntwangen, tätig. Für ihre Mühe sei den beiden Leitern auch an dieser Stelle bestens gedankt. Sämtliche 27 Teilnehmer gaben sich redlich Mühe, möglichst viel von diesem Kurs zu profitieren, es wurde geschickt und fleissig gearbeitet. — Als Experte des Roten Kreuzes war Dr. Meyer, von Bülach, anwesend. Er sprach seine Zufriedenheit über die geleistete Arbeit aus und anerkannte zudem die grosse Hingabe der Leitenden, die trotz vieler Schwierigkeiten und Mühen den

**Nerven nicht
aufpeitschen
sondern nähren
mit Biomalz**

Verlangen Sie den spezifischen Nervenstärker
Biomalz mit Magnesium und Kalk, ein wirksames
Nerven Kurmittel für jung und alt, das nicht auf-
peitscht, sondern stärkt und aufbaut.

Erhältlich in allen Apotheken

Kurs erfolgreich zu Ende führten. Dr. Meyer verstand es vortrefflich, die Teilnehmer über die Wichtigkeit des Samariterwesens aufzuklären und sie zur Weiterbildung aufzufordern. Der S. S. B. war vertreten durch Frl. Baur, Hilfslehrerin in Rafz, die ebenfalls ihre Befriedigung über das gute Gelingen des Kurses aussprach. Auch war die Gemeindebehörde Hüntwangen mit einer Abordnung vertreten, durch den Präs. E. Meier, welcher auch einige Worte an die Samariterfamilie richtete, besonders aber an die Teilnehmer des Kurses, dass sie nun die erworbenen Kenntnisse über die Arbeit eines Samariters in der folgenden Zeit noch erweitern sollten, was auch geschah durch den Beitritt zum Verein, dem am gleichen Abend 20 Teilnehmer Folge leisteten. Es war nur schade, dass einige durch Krankheit verhindert waren, an der Prüfung teilzunehmen. Nach der Prüfung folgten noch einige Stunden des fröhlichen Beisammenseins.

Bauma. S.-V. Am 28. März, 14.00, fand in der «Tanne» die Schlussprüfung des Samariterkurses statt. Der Kurs stand unter der bewährten Leitung von Dr. Kübler und den beiden Hilfslehrerinnen Frau E. Bosshard und Frl. J. Scheuchzer; 26 Kursten haben bis ans Ende mitgemacht. Es wurde gut gearbeitet, ein jeder Teilnehmer des Kurses wollte sein Bestes leisten am Examen. Die Kritik von Dr. Ammann aus Wald als Experte des Schweizerischen Roten Kreuzes fiel zur grossen Befriedigung aus. Er legte jedem Kursteilnehmer ans Herz, sich dem Verein anzuschliessen, ja noch mehr, es soll sich jedes, dem es möglich sei, dem Roten Kreuz zur Verfügung stellen, sei es in einer M.S.A. oder wenigstens in der Ortswehr. Diesen Worten schloss sich auch Herr Kümmin aus Rütli an. Er überbrachte uns Grüsse vom Schweizerischen Samariterbund, dessen Abgeordneter er war. Der Päckliamt fand guten Absatz. Es folgten noch einige gemütliche Stunden. Nochmals sei Dr. Kübler sowie unseren Hilfslehrerinnen der beste Dank ausgesprochen. Unser Verein hat nach diesem Kurs einen Zuwachs von 18 Mitgliedern erhalten. Mögen sie alle rechte und gute Samariter werden und bleiben.

Aarg. Kantonalverband. Der Kantonalvorstand hatte auf Sonntag, den 21. März seine Hilfslehrerinnen und -lehrer zu einer Tagung nach Windisch einberufen. 62 Sektionen mit 103 Personen Hilfslehrpersonal hatten dem Rufe Folge geleistet. Am Morgen wurden 2 Probeaktionen in mustergültiger Art durch Lehrer Meier, Neuenhof und Lehrer Deppeler, Dürrenäsch, erteilt. Lehrer Meier zeigte in ca. 40 Minuten, wie er seinen Leuten die Blutstillung vorführt. Als kurze Einleitung wurden der grosse und der kleine Blutkreislauf repetiert und daran anschliessend folgten die verschiedenen Blutstillungsvorfürungen. Grossen Wert legte er auf die Selbsthilfe des Verletzten und zeigte dafür einige sehr gute Handgriffe. Es folgten die Vorführungen der Blutstillungen an Armen, Beinen und Kopf. Der Referent verlangt vom Samariter, wenn er zu einer solchen Hilfeleistung kommt, dass er 1. den Kopf beieinander behält; 2. den Verletzten beruhigt und 3. rasch überlegt und bei einer arteriellen Blutung rasch handelt. Lehrer Deppeler, Dürrenäsch, führte eine ebenso lehr-

Contra-Schmerz

das zuverlässige Mittel bei
Kopfweh, Migräne, Rheuma, Monatsschmerzen
Wird auch vom empfindlichen Magen ohne Beschwerden vertragen.

In jeder Apotheke

12 Tabletten Fr. 1.80
100 Tabletten Fr. 10.50